

Im Esszimmer





Einheit 3

Wir machen ein Feuerwerk im Wasser!

Wortschatz	Grammatik	Lernziel
Nomen das Schwein der Schornsteinfeger der Rauchfangkehrer das vierblättrige Kleeblatt das Feuerwerk der Geburtstag Weihnachten der Schulstart Ostern die Taufe		- Aufträge verstehen und ausführen Imperativ - Nomen des erweiterten Wortschatzes
Verben feiern		

Ihre Bemerkungen:

Area with horizontal dashed lines for writing notes.



Ideen für die Wortschatzeinführung

Was verschenkt man zu Silvester?

Benötigtes Material: Schachtel, diverse Glücksbringer in der Schachtel (z.B. ein Schwein, ein Schornsteinfeger/Rauchfangkehrer, ein Kleeblatt) oder Kopiervorlage 1 „Was verschenkt man zu Silvester?“

Dandelin zeigt den Kindern die Schachtel und fragt die Kinder: „*Was, glaubt ihr, ist in der Schachtel?*“ Nachdem die Kinder ihre Vermutungen geäußert haben, nimmt Dandelin einen Gegenstand nach dem anderen heraus und benennt sie. Danach fragt Dandelin die Kinder, ob sie die Gegenstände kennen und bei welchem Fest die Gegenstände gebraucht werden. Dieses Gespräch kann – sofern es eine gemeinsame Muttersprache gibt – in der Muttersprache erfolgen.

Das Feuerwerk

Benötigtes Material: Kopiervorlage 2 „Das Feuerwerk“

Die Pädagogin bittet die Kinder, die Augen zu schließen. Danach schnipst sie schnell hintereinander mit den Fingern (oder ein richtiges Feuerwerksgeräusch wird vorgespielt) und fragt die Kinder: „*Hört ihr das? Was ist das?*“ Danach zeigt Dandelin das Bild mit dem Feuerwerk und fordert die Kinder auf zu beschreiben, was sie auf dem Bild sehen. Die Pädagogin erklärt, wann ein Feuerwerk veranstaltet wird.



Hauptaktivität: Wir machen ein Feuerwerk im Wasser!

1. Zu welchem Fest gibt es ein Feuerwerk:

Benötigtes Material: Kopiervorlage 2 „Das Feuerwerk“, Kopiervorlage 3 „Feste“

Die Pädagogin zeigt das Bild mit dem Feuerwerk und fragt die Kinder, ob sie schon einmal ein echtes Feuerwerk gesehen haben. Danach zeigt sie die Bilder von den verschiedenen Festen (Geburtstag, Weihnachten, Schulstart, Ostern und Taufe) und fragt, ob da ein Feuerwerk dazu gehört oder nicht. Anschließend erklärt die Pädagogin, dass es in vielen Ländern zu Silvester ein Feuerwerk gibt. Es kann ein Gespräch über verschiedene Feste geführt werden (auch weitere Feste, die die Kinder kennen). Dieses Gespräch kann – sofern es eine gemeinsame Muttersprache gibt – in der Muttersprache geführt werden.

2. Wir machen ein Feuerwerk im Wasser:

Benötigtes Material: zwei Gläser, Wasser, Öl, Lebensmittelfarben

Die Pädagogin erzählt, dass sie zwar kein Feuerwerk in der Luft, aber dafür ein Feuerwerk im Wasser machen können. Die Pädagogin führt das Experiment durch und beschreibt dabei die einzelnen Schritte. Vor Schritt 3 fragt die Pädagogin die Kinder, was jetzt gleich passieren wird. (Sofern es eine gemeinsame Muttersprache gibt, können die Kinder in der Muttersprache antworten.)

So geht's:

1. Fülle das Glas zu 3/4 mit Wasser. Gib 1 Zentimeter Öl dazu.
2. Fülle das andere Glas mit ein bisschen Öl und Lebensmittelfarbe. Vermische beides.
3. Gib 1 Teelöffel der Öl-Farbmischung in das 1. Glas.
4. Beachte genau, was passiert.

Der chemische Vorgang kann erklärt werden oder auch nicht: Das Öl ist nicht löslich im Wasser. Die Lebensmittelfarbe ist löslich im Wasser, nicht aber im Öl und ist dicker als Öl. Deswegen fließt sie nach unten. Bei der Berührung mit dem Wasser beginnt sich die Lebensmittelfarbe zu lösen und sieht wie ein kleines Feuerwerk aus.

3. Ich mache mein eigenes Feuerwerk im Glas:

Benötigtes Material: Gläser, Löffel, Wasser, Öl, verschiedene Lebensmittelfarben

Die Kinder werden in 3er-Gruppen geteilt und bekommen von der Pädagogin die notwendigen Zutaten für das eigene „Feuerwerk im Glas“. Danach sagt die Pädagogin die einzelnen Schritte an. Die Kinder wechseln sich bei jedem Schritt ab, sodass jedes Kind etwas zum Gelingen beiträgt.

So geht's:

1. Fülle das Glas zu 3/4 mit Wasser. Gib 1 Zentimeter Öl dazu.



2. Fülle das andere Glas mit ein bisschen Öl und Lebensmittelfarbe. Vermische beides.
3. Gib 1 Teelöffel der Öl-Farbmischung in das 1. Glas.
4. Beachte genau, was passiert.



Weiterführende Ideen und Aktivitäten

Streng verboten

Benötigtes Material: Ball, Kopiervorlage 1 „Was verschenkt man zu Silvester?“, Kopiervorlage 2 „Das Feuerwerk“, Kopiervorlage 3 „Feste“

Die Kinder sitzen im Kreis. Die Pädagogin zeigt ein Bild und wirft den Ball einem Kind zu. Dieses Kind soll sagen, was auf dem Bild zu sehen ist (z.B. „Schwein“ oder „Das ist ein Schwein.“). Antwortet das Kind falsch oder fängt es den Ball nicht, dann bekommt die ganze Gruppe eine „Strafe“ (z.B.: Es ist streng verboten, durch das rechte Auge zu schauen! – alle Kinder müssen das rechte Auge schließen). Wenn die nächste Frage richtig beantwortet wird, wird die „Strafe“ wieder aufgehoben.

Auf dem Rücken schreiben

Die Kinder gehen zu zweit zusammen und schreiben sich Wörter, die sie in der heutigen Einheit gelernt haben, auf den Rücken (z.B. Feuerwerk, Schwein, Geschenk etc.). Alternativ können die Wörter auch gezeichnet werden.

Wörterketten

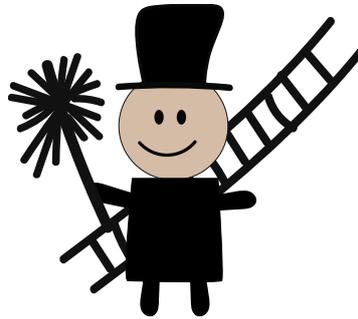
Ein Kind nennt ein Wort (z.B. eines, das es in der heutigen Einheit gelernt hat). Das nächste Kind versucht mit dem letzten Buchstaben ein neues Wort zu bilden. Die Pädagogin hilft bei Bedarf.



Kopiervorlage 1 „Was schenkt man zu Silvester?“



das Schwein



der Schornsteinfeger /
der Rauchfangkehrer



das (vierblättrige) Kleeblatt



Kopiervorlage 2 „Das Feuerwerk“





Kopiervorlage 3 „Feste“

- 1) der Geburtstag 2) Weihnachten 3) der Schulstart 4) Ostern 5) die Taufe

